

Von Rudolf Fuchs bis Albert Rodday

DIEZ Neuer Kunstkalender des Lions Clubs für 2023

Auch in diesem Jahr machen die Mitglieder des Lions Club Diez wieder aufmerksam auf den vielfältigen künstlerischen Reiz der Grafenstadt und mit einem Blick in die nähere Region. Beeindruckend ist die Vielzahl der akademischen Maler, die sich den schönen Seiten der Grafenstadt Diez und ihrer Umgebung einst mit dem Pinsel und der Leinwand widmeten.

Die Maler mit ihren herausragenden Werken sind nicht vergessen, immer noch sind sie bei Sammlern im Gedächtnis. So erinnern wir uns gerne an das malende Ehepaar Rudolf und Hilda Fuchs, die hier in Diez lange lebten und arbeiteten. Ernst Thrun fand nach dem Krieg hier in Diez eine neue Heimat und war in vielen Kunsttechniken ein großer Meister und Lehrer. Albert Rodday, ein Mann, der alles konnte, hat ebenfalls seine Heimatstadt oft in Szene gesetzt. Im Kalender bietet er einen romantischen Blick auf das Grafenschloss. Ernst Toepfer, geschätzter Idsteiner Maler, machte oft mit seiner Staffe-



Der „Blick zum Schloss“ von Albert Rodday gehört zu den Motiven im Kunstkalender der Lions.

FOTO: LIONS

lei in Diez Halt. So entstanden reizvolle, historisch belegte Gemälde, die an ihn erinnern. Adam Wolf, Kunsterzieher aus Limburg: Von ihm ist hier im Kalender das seltene Limburg-Motiv mit einem informativen Blick über die Dä-

cher der Limburger Altstadt. Oscar Achenbach lebte und arbeitete lange Jahre in Runkel.

Er schuf das allumfassende Panoramabild von Diez. Inzwischen hat sich die Stadt erheblich vergrößert. Jean Möhren gestattet

mit seinem Gemälde einen illustren Blick in die Altstadtstraße. Richard Hartmann, ein Wiesbader Maler, widmete sich dem herbstlichen Mühlchen, einer alten beliebten Gaststätte unterhalb von Schloss Oranienstein. Heinrich Stadtmüller, der „Arbeiter-Maler“, so wurde er in Diez genannt, wird zudem gerne als Chronist der Grafenstadt bezeichnet; hier ist sein winterliches Gemälde abgebildet.

Lions-Gründungsmitglied Gerhard Fuchs ist auch in diesem Jahr wieder der Initiator und Förderer des Diezer Kunstkalenders. Der Erlös aus dem Verkauf des Kalenders 2023 wird wie immer von den Lions Diez einem langfristig fördernden oder auch direkt und spontan helfendem Zweck zugeführt.

Der Kalender ist zum Preis von 17,50 Euro ab sofort erhältlich bei „Schaefer Buch & Wein“, Rosenstraße 16, Apotheke Wuth, Wilhelmstraße 9, Rewe Markt Rudolf Schmidt, Wilhelmstraße 40–42 und „Bäckerei Huth Café Wilhelms“, Wilhelmstraße 50. wr